

# Gemarkenplatz

Fit for future

12.6.2023 - 19.08.2023



# Gemarkenplatz – Fit for future

Situation vor dem Projektstart



- Verkehrsreich (Bahn, Taxi, Carsharing, Fahrradstraße, PKW, LKW, Nextbike)
- Keine Sitzmöglichkeiten, wenig Grün
- Laut
- Straßen mit zusätzlichen Abbiegespuren und Parkplatz
- U.a. Einzelhandel, Gastronomie größtenteils ohne Außenbereich

**Der Platz ist als solcher kaum zu erkennen und wird nur kurz und zielgerichtet genutzt, stellt für manche sogar eine Barriere dar und lädt nicht zum Verweilen ein.**

# Gemarkenplatz – Fit for future

## Grundkonzept und Zielsetzung



- Verlegung der Taxi-, Carsharing- und Behindertenparkplätze
- 2 Picknickplätze. Gestaltung gemeinsam mit Cranachs Schule
- Give-Box auf Hauptplatz
- Blumensäule
- Tägliche Pflege
- Aktionen auf dem Platz

- Mehr Sicherheit für Fußgänger
- Gleichbleibende Mobilitätsqualität
- Erhöhung der Aufenthaltsqualität, Einbindung der Nachbarschaft
- Anreize den Platz regelmäßig zu besuchen

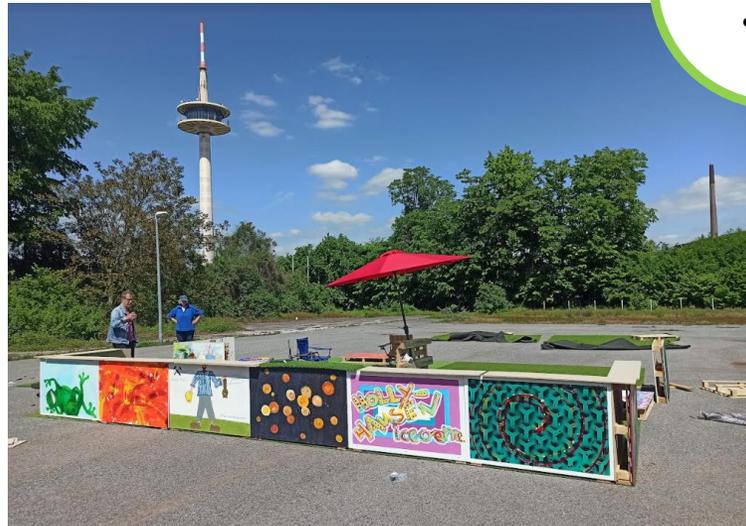
⇒ Die optische und räumliche Umgestaltung der Nutzfläche beweisen, dass eine andere Aufteilung des öffentlichen Raumes möglich ist

# Gemarkenplatz – Fit for future

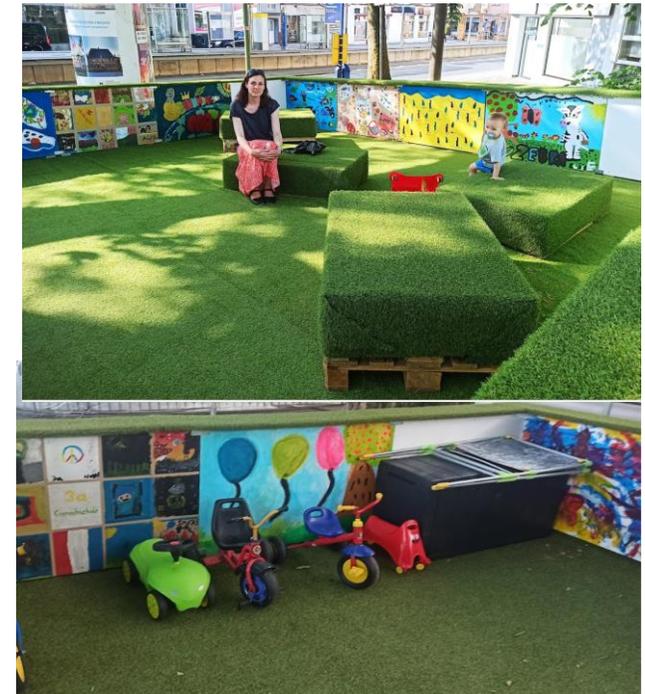
Umsetzung – März bis Juni 2023



- 120 m<sup>2</sup> Kunstrasen
- 88 Platten 125 x 80 x 10
- 50 Einweg- + 15 Europaletten
- ~ 2000 Schrauben
- ~ 400 Schüler, ~ 40 Freunde, Bekannte & Nachbarn
- 1 Blumensäule, 1 Give-Box, 6 Sitzgelegenheiten
- 3 Monate
- 500 Flyer
- Montage- und Lagerfläche in der Nähe
- Große Unterstützung durch die Stadt (Björn Ahaus als direkter Ansprechpartner)
- Ortsbegehungen, Beratung durch Wuppertal Institut



# Gemarkenplatz – Fit for future



# Gemarkenplatz – Fit for future

## Aktionen auf dem Platz & Medien



- Kleine Eröffnungsfeier am 14.6.2023 mit den Klassensprechern der Grundschulklassen
- Fahrradwerkstatt
- Flohmarkt
- Tägliche Pflege
- Berichte in Radio, Fernsehen und Tageszeitungen



# Gemarkenplatz – Fit for future

## Feedback – Fazit -

- Der Platz in Schatten war gut frequentiert
- Die Give-Box hat gut funktioniert
- Der Platz war wesentlich sauberer als vorher
- Die an der Mal-Aktion beteiligten Kinder samt Familien zeigten sich dem Ort verbunden
- Viele (vor allem Kinder und Anwohner) halfen bei der Reinigung des Platzes



- Der Platz war immer noch geprägt durch den Verkehr und den Lärm
- Eine automatische Aneignung des Platzes fand nur sehr begrenzt statt.
- Zu wenig Sitzgelegenheiten
- Die angrenzenden Gewerbe konnten nicht zum Mitmachen motiviert werden
- Der neue Standort der Taxis war nicht ideal

- In der umgesetzten Form hat der Platz nur bedingt funktioniert
- Ein Ausbau als Mobilitäts-Hub incl. ansprechendem Sitz-/Wartebereich scheint sinnvoller
- Es war eine tolle Gelegenheit zur aktiven Mitgestaltung des Viertels durch die BürgerInnen
- Ohne die Unterstützung der Stadt hätte es nicht funktioniert
- Durch das Projekt kam es zu bereichernden, multikulturellen Begegnungen

# Vielen Dank!